

## Syllabus Kursbeschreibung

<b>Titel der Lehrveranstaltung:</b>	Planung und Bewertung von Ausbildungswegen
<b>Studienjahr:</b>	2.
<b>Semester:</b>	2.
<b>Prüfungskodex:</b>	54027
<b>Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:</b>	M-PED/03
<b>Studiengang:</b>	Master in Musikologie
<b>Dozent der Lehrveranstaltung:</b>	Prof. Dr. Julia Christina Lutz
<b>Modul:</b>	nein
<b>Dozenten der restlichen Module:</b>	/
<b>Kreditpunkte:</b>	6
<b>Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:</b>	30
<b>Gesamtanzahl Sprechstunden:</b>	18
<b>Sprechzeiten:</b>	nach Vereinbarung
<b>Anwesenheitspflicht:</b>	laut Regelung
<b>Unterrichtssprache:</b>	Deutsch
<b>Propädeutische Fächer:</b>	keine
<b>Kursbeschreibung:</b>	Die Lehrveranstaltung versteht sich als Einführung in grundlegende Aspekte der Planung und Bewertung musikbezogener Ausbildungswege, wobei Lehr-Lern-Prozesse ebenso wie konkrete Lehr-Lern-Situationen in den Blick genommen und wissenschaftliche wie praxisbezogene Elemente berücksichtigt und in Bezug zueinander gebracht werden.
<b>Spezifische Bildungsziele:</b>	<p>Entwicklung grundlegender Kompetenzen zur Planung und Bewertung musikalischer Lehr-Lern-Prozesse</p> <p>Planen und Bewerten von (Aus-)Bildungswegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung didaktischer Kompetenzen, die sich auf musikalisches und musikbezogenes Lehren und Lernen beziehen; dabei werden Curricula ebenso wie der gesellschaftliche Kontext berücksichtigt</li> <li>- Kompetenz zur Planung, Durchführung und Reflexion von Lehr-Lern-Prozessen</li> <li>- Feststellung und Entwicklung von Qualität im Rahmen einer professionellen Arbeit in Bildungsprozessen</li> </ul>
<b>Auflistung der behandelten Themen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Didaktische Grundlagen</li> <li>- Lernpsychologische Grundlagen</li> <li>- Lehr-lern-theoretische Grundlagen</li> <li>- Gestaltung, Begleitung und Analyse von Lehr-Lern-Prozessen</li> <li>- Exemplarische Planung, Durchführung, Reflexion und Bewertung von Lehr-Lern-Prozessen</li> </ul>
<b>Unterrichtsform:</b>	Veranstaltung mit aktiver Mitarbeit der Studierenden in Präsentationen, Diskussionen, Gruppenarbeiten und Übungen sowie Mitwirkung in exemplarischen Lehr-Lern-Situationen als Teil musikbezogener Lehr-Lern-Prozesse
<b>Erwartete Lernergebnisse:</b>	<p><i>Wissen und Verstehen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Didaktische Grundlagen zur Planung und Begleitung von musikbezogenen Lernwegen kennen</li> <li>- Den strukturellen Rahmen der Arbeit verschiedener Bildungsinstitutionen mit musikalischen Angeboten kennen</li> </ul>

	<p>(z. B. Schule/Musikschule)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernkulturen in Bildungsinstitutionen sowie didaktische Faktoren und Handlungsmöglichkeiten kennen</li> </ul> <p><i>Anwenden von Wissen und Verstehen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Methoden zur Planung und Bewertung von (Aus-)Bildungswegen kontextbezogen einsetzen</li> <li>- Die Planung von Vermittlungsarbeit und ihrer Umsetzung an Standards ausrichten</li> <li>- Beobachtungs- und Bewertungsstrategien verwenden</li> <li>- Praxisrelevante Fragestellungen zum pädagogischen Handeln in Ausbildungswegen entwickeln und kritisch reflektieren</li> </ul> <p><i>Urteilen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsatzmöglichkeiten und Bedeutung von Methoden im Kontext von Lehr-Lern-Prozessen bewerten</li> <li>- Konzepte zur Planung und Bewertung von Lehr-Lern-Prozessen vergleichen und beurteilen</li> <li>- Die eigene Arbeit und die Lernresultate von Lernenden reflektieren und einschätzen</li> </ul> <p><i>Kommunikation</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Planungs- und Bewertungsvorstellungen entwickel, präsentieren und diskutieren</li> <li>- Unterschiede zwischen verschiedenen (Aus-)Bildungswegen erkennen, verbalisieren und kommunizieren</li> </ul> <p><i>Lernstrategien</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Allgemeindidaktische Methoden und musikpädagogische Ansätze anwenden und reflektieren</li> <li>- (Aus-)Bildungsschritte und -wege reflektieren und zur eigenen Lernbiographie in Beziehung setzen</li> </ul>
<b>Prüfungsform:</b>	Schriftliche Planung von Lehr-Lern-Situationen als Teilelemente eines Lehr-Lern-Prozesses zu einem vereinbarten Thema in Form eines selbst verfassten Textes (schriftliche Arbeit); mündliche Präsentation, Reflexion und Diskussion
<b>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:</b>	<p>Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung, wobei für die Bewertung der einzelnen Prüfungsteile die folgenden Kriterien zugrunde gelegt werden:</p> <p>Schriftliche Prüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Logische Struktur</li> <li>- Klare Argumentation</li> <li>- Differenzierte Sprache, Verwendung von Fachtermini</li> <li>- Sachliche Korrektheit</li> <li>- Wissenschaftliche Standards und formale Korrektheit</li> <li>- Fähigkeit zur kritischen Reflexion</li> <li>- Schlüssigkeit hinsichtlich didaktischer Aspekte</li> <li>- Innovatives Potenzial und Eigenständigkeit</li> </ul> <p>Mündliche Prüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klare Argumentation</li> <li>- Sachliche Korrektheit</li> <li>- Verwendung von Fachtermini</li> <li>- Fähigkeit zur kritischen Reflexion</li> <li>- Schlüssigkeit hinsichtlich didaktischer Aspekte</li> <li>- Innovatives Potenzial und Eigenständigkeit</li> </ul>
<b>Pfichtliteratur:</b>	<p>Dartsch, M. (2014). <i>Musik lernen – Musik unterrichten. Eine Einführung in die Musikpädagogik</i>. Wiesbaden u. a.: Breitkopf &amp; Härtel.</p> <p>Darsch, M., Knigge, J., Niessen, A., Platz, F. &amp; Stöger, C. (Hrsg.) (2018). <i>Handbuch Musikpädagogik. Grundlagen – Forschung – Diskurse</i>. Münster: Waxmann.</p> <p>Gruhn, W. &amp; Rübke, P. (Hrsg.) (2018). <i>Musiklernen: Bedingungen – Handlungsfelder – Positionen</i>. Innsbruck u. a.: Helbling.</p> <p>Niermann, F. &amp; Wimmer, C. (2004). <i>Musiklernen – ein Leben lang</i>. Wien: Universal Edition.</p>
<b>Weiterführende Literatur:</b>	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.